



Stadtzeitung

Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt

Neue Raumeinheiten werden stark genutzt

Die externen Raumeinheiten der Neuenburger Grundschule sind bereits seit September in Betrieb. Mittlerweile haben sich die Schüler der Rheinschule, die auf die Randzeitbetreuung angewiesen sind, und die Kinder der Grundschulförderklasse in dem Gebäude gut eingelebt.

Dass es sich um mehrere Module handelt, ist weder von außen noch von innen zu sehen. Die solide Bauweise, die neue Fassade durch die energetische Ertüchtigung und der qualitativ hochwertige Ausbau lassen vergessen, dass diese Raumeinheiten eine hohe Flexibilität aufweisen, grundsätzlich schnell umgesetzt und anderen Zwecken zugeführt werden können. Das heutige Gebäude ist trotzdem alles andere als ein Pro-

...Fortsetzung Seite 2



Mitglieder des Gemeinderates besichtigten die Betreuungseinrichtung.

Foto: mps

50 Jahre Elysée-Vertrag: Zug der Jugend und gemeinsame Zukunftswerkstatt

Am Dienstag, 29. Januar 2013, nur einige Tage nach dem für die deutsch-französischen Beziehungen bedeutenden Jahrestag, organisiert die Stadt Neuenburg am Rhein gemeinsam mit den Städten Freiburg und Mulhouse eine Veranstaltung für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 9 / 10 und Seconde.

Der 50. Jahrestag des Elysée-Vertrages, der am 22. Januar 1963 von General de Gaulle und Bundeskanzler Adenauer unterzeichnet wurde, ist in Frankreich und Deutschland Anlass zu einem Jahr der deutsch-französischen Freundschaft. Start des Jubiläumsjahres war der 50. Jahrestag der Ansprache von General de Gaulle an die deutsche Jugend am 9. September 1962 im Hof des Ludwigsburger Schlosses. Im Juli 2013 wird das Jahr in Paris mit einer Fest-

veranstaltung zum 50. Jahrestag der Gründung des Deutsch-Französischen Jugendwerks enden. Am 9. Dezember 2012 wurde die Bahnverbindung Mulhouse – Freiburg wieder in Betrieb genommen. Am 22. Januar 2013 wird in Mulhouse eine Ausstellung zu den Persönlichkeiten von Charles de Gaulle und Konrad Adenauer eröffnet. Diese Daten haben die Organisatoren als Anlass für diese besondere Veranstaltung genommen. An dem Tagestreffen sind insgesamt 100 Schülerinnen und Schüler aus Freiburg, Neuenburg am Rhein und Mulhouse mit ihren Lehrkräften beteiligt. Zwischen 8.30 und 9.00 Uhr treffen die Schülergruppen mit dem Zug aus Mulhouse und Freiburg in Neuenburg am Rhein ein. Um 9.00 Uhr kommen die Neuenburger Schülergruppen im Stadthaus dazu. Hier nehmen alle Jugendlichen

an einer Zukunftswerkstatt teil. Die Workshops werden folgende Fragestellungen bearbeiten: „Welche Bedeutung hat die deutsch-französische Freundschaft für uns? Was erwarten wir von diesem Tandem für die Zukunft Europas? Wie wollen wir in Europa leben und arbeiten? Welche Werte sind uns in Europa wichtig? Wie können wir uns als junge Generation aktiv einbringen? Die Workshops werden von zweisprachigen Moderatoren geleitet. Zum Abschluss werden die gemeinsam gesammelten Ideen aus den Workshops im Plenum vorgestellt. Die schriftliche Dokumentation wird die Ergebnisse dieses Arbeitstreffens festhalten. Nach einem gemeinsamen Mittags-Buffet fahren alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen mit dem Zug nach Mulhouse. Der zweite Teil des Tages setzt sich aus dem Besuch der



Ausstellung „De Gaulle und Adenauer“ in der Cour des Chaînes, einer gemeinsamen Stadtrallye und einem symbolischen Ballonsteigen auf der Place de la Réunion zusammen, bevor sich die deutschen Teilnehmerinnen und Teilnehmer verabschieden und gemeinsam mit dem Zug an ihre Heimatorte zurückfahren. Die Veranstaltung wird durch den gemeinsamen Kleinprojektfonds des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald und des Départements du Haut-Rhin im Rahmen von INTERREG IV A finanziell gefördert. Der Eurodistrict Region Freiburg / Centre et Sud Alsace unterstützt dieses besondere grenzüberschreitende Jugendprojekt. ■

Impressum

Herausgeber:
Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222

e-mail:
stadtzeitung@neuenburg.de
internet:
http://www.neuenburg.de

Verantwortlich für den
amtlichen Teil:
Bürgermeister
Joachim Schuster

Redaktion: Dieter Branghofer
Telefon 07631/791-104
Textannahme: Sarah Michaelis
Telefon 07631/791-102

Verantwortlich für den
Anzeigenteil:
Primo Verlag, Stockach

Satz & Layout:
MPS design+medien
Volker Münch, Müllheim
Telefon 07631/4350
e-mail:
volker.muench@mps-medien.de

Druck & Verlag:
Primo Verlag
Meßkircher Straße 45
78333 Stockach
Telefon: 07771/9317-0
Telefax: 07771/9317-40

Die Stadtzeitung wird an alle
Haushalte im Bereich der Stadt
Neuenburg am Rhein kostenlos
verteilt.
Reklamationen bei Nichterhalt
sind an den Verlag zu richten.

Redaktionsschluss:
montags 12.00 Uhr.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Es wird um Terminabsprache mit
dem Sekretariat des Bürgermeis-
ters, Tel. 07631/791-101 ge-
ben, um unnötige Wartezeiten
zu vermeiden.

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag
9.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 18.30 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
Die Öffnungszeiten von 12 - 14
Uhr bzw. am Freitag bis 16 Uhr so-
wie am Samstag beschränken sich
auf das Bürgerbüro und die Tourist-
information.

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinderat tagt am Montag

Die nächste öffentliche Ge-
meinderatssitzung findet am
kommenden

**Montag, 28. Januar 2013,
19.30 Uhr,**

im Sitzungssaal des Rathauses
statt.

Tagesordnung

1. Bürgerfragen/Die Verwaltung in-
formiert
2. Verpflichtung des in den Ge-
meinderat nachrückenden Stadt-
rats Siegmart Burgert
3. Bestellung eines Mitglieds für
den Ausschuss für Verwaltung und
Finanzen sowie eines stellvertre-
tendes Mitglieds für den Ausschuss
für Umwelt und Technik für den
verstorbenen Stadtrat Gerd Müller
4. Berufung eines stellvertreten-
den Mitglieds in die Mitgliederver-

sammlung der REGIO-Volkshoch-
schule sowie eines stellvertreten-
den Mitglieds in den Vorstand der
REGIO-Volkshochschule für den
verstorbenen Stadtrat Gerd Müller

5. Benennung eines Vertreters/ei-
ner Vertreterin der CDU/FDP-Frak-
tionsgemeinschaft in den Vorstand
der Bürgerstiftung Neuenburg am
Rhein – Hedi-Studer-Stiftung für
den verstorbenen Stadtrat Gerd
Müller
6. European Energy Award (EEA);
Ergebnis externes Audit
7. Archäologische Ausgrabungen
im Bereich der Stadtmitte
8. Genehmigung einer dauerhaf-
ten Einrichtung eines bilingualen
Zuges an der Mathias-von-Neuen-
burg-Realschule durch das Minis-
terium für Kultus, Jugend und Sport

Baden-Württemberg
9. Kreismülldeponie Neuenburg;
Oberflächenabdichtung II. – IV.
Abschnitt; Vorbereitende Umbau-
maßnahmen

Ortschaftsrat Grißheim

Am Dienstag den 29.01.2013
um 19:30 Uhr findet die erste
öffentliche Sitzung des Ortschafts-
rates Grißheim im Jahr 2013 im
Rathaus Grißheim, Sitzungszim-
mer, statt.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragen;
2. Jugendarbeit Grißheim; Herr
Gerbig berichtet
3. Bauanträge; 4
4. Verschiedenes, Wünsche; An-
träge

Neuenburg aktuell

Raumeinheiten sind gut ausgelastet

Fortsetzung Titelseite...

visorium. Das bestätigen die Nut-
zer des Gebäudes, die Betreuungs-
und Lehrkräfte. Sie fühlen sich, so
Brigitte Schulte, sehr wohl in dem
Haus hinter dem alten Zollhaus in
der Zähringerstraße.

Der Nutzwert des Gebäudes
ist vielfältig. Neben der Grund-
schulförderklasse werden hier täg-
lich zwischen 30 und 50 Grund-
schüler im Rahmen der Randzeit-
betreuung beaufsichtigt und be-
schäftigt. Das geschieht, so die
Leiterin der Rheinschule Micha-
ela Münch, morgens zwischen
7.30 und 8.20 Uhr wie auch nach
der vierten und fünften Schulstun-
de, also von 12.10 bis 14.15 Uhr.
Die Betreuerinnen holen dann die
Schüler am Schulhaus ab und ge-
leiten sie in die neu geschaffene
Betreuungseinrichtung. Dort
können die Kinder mitgebrach-
tes Essen verzehren und bei Be-

darf auch vorher aufwärmen. An-
schließend können Hausaufgaben
erledigt und dann gespielt werden.
In den einzelnen Räumen werden
ganz unterschiedliche Spielzeuge
vorgehalten, erzählt Barbara Val-
lois von der Stadtverwaltung. Ne-
ben der Randzeitbetreuung finden
in den Räumen auch Arbeitsge-
meinschaften, Angebote der Musi-
kschule und die Einzelförderung
bestimmter Schüler statt. Von der

angenehmen Atmosphäre und der
hohen Ausstattungsqualität über-
rascht hätten sich auch die Eltern
gezeigt, hieß es weiter. Zusammen
mit den Schülern, die das Ganztä-
gesangebot der Grundschule nut-
zen, würden rund 130 Kinder von
den 300 „Rheinschülern“ über die
reguläre Unterrichtszeit hinaus be-
treut, berichtete Michaela Münch.
Daneben gibt es noch Angebote in
Grißheim und in Zienken.

Apothekenbereitschaft – Nachtdienst

Die Notdienstbereitschaft der
Apotheken beginnt um 8.30
Uhr und endet um 8.30 Uhr am
darauf folgenden Tag.

Samstag, 26.01.2013

Apotheke am Bahnhof,
Bad Krozingen, Bahnhofstr. 6,
Tel. 07633/4747

Sonntag, 27.01.2013

Linden-Apotheke,
Buggingen, Breitenweg 10a,
Tel. 07633/3978

Montag, 28.01.2013

Flora-Apotheke,
Müllheim, Hauptstr. 123,
Tel. 07631/36340

Dienstag, 29.01.2013

Schwarzwald-Apotheke,
Bad Krozingen, St. Ulrich-Str. 2,
Tel. 07633/92840

Mittwoch, 30.01.2013

Apotheke am Schillerplatz,
Müllheim, Werderstr. 23,
Tel. 07631/12775

Donnerstag, 31.01.2013

Bad Apotheke,
Bad Krozingen, Bahnhofstr. 23,
Tel. 07633/4105

Freitag, 01.02.2013

Werder Apotheke,
Müllheim, Werderstr. 57,
Tel. 07631/740600

Bundeswehr

Wehrdienstberatung (Ausbildung/
Studium): Am Donnerstag, 7. Feb-
ruar 2013 findet von 14.00 – 17.00
Uhr im Rathaus Bad Krozingen die
Wehrdienstberatung statt. Tele-
fonische Terminvereinbarung un-
ter Tel. (0761) 3194 258 oder 3194
259, Wehrdienstberatung, 79104
Freiburg, Stefan-Meier-Straße 72.■

Job-Start-Börse und Tag der beruflichen Bildung 2013 in Freiburg – Eintritt frei

Zum fünften Mal findet im Januar die Veranstaltung Job-Start-Börse Freiburg gemeinsam mit dem Tag der beruflichen Bildung der Stadt Freiburg im Konzerthaus Freiburg statt. Am 30. und 31. Januar 2013, können Schüler und Eltern sich bei den 88 Ausstellern der Job-Start-

Börse, sowie den acht öffentlichen beruflichen Schulen der Stadt Freiburg informieren. Die Ausstellung ist Mittwochabend, 30. Januar 2013 von 17.30 bis 20.30 Uhr und am Donnerstag, 31. Januar 2013, von 8.30 bis 15.30 Uhr geöffnet. Die Aussteller haben über 120 an-

erkannte Ausbildungsberufe aus den unterschiedlichsten Branchen sowie mehr als 25 duale Studiengänge in Kooperation mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg im Angebot. Die acht öffentlichen beruflichen Schulen präsentieren ihre schulischen Angebote.

Kostenlose Vorträge zu den Themen Bewerbung, Ausbildung und duales Studium runden das Programm ab. Der Eintritt ist frei. ■

Unsere Energie

Sparen mit Ökostrom

Sparen Sie mit Ökostrom – individuelle Beratungen in Steinstadt. Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom-Beratung unseres Partners badenova und lassen Sie sich Ihre Ersparnisse durch den Wechsel zu badenova Ökostrom

berechnen. Frau Sütterlin steht Ihnen für ein persönliches Beratungsgespräch immer dienstags nach Vereinbarung zur Verfügung.

Ihren persönlichen Termin vereinbaren Sie unter der kostenlosen Servicenummer 0800 279 10 10 www.badenova.de/neuenburg

Unsere Beraterin Frau Monika Sütterlin freut sich auf Sie. ■

Gewerbe Akademie

Buchführung
Die Grundlagen der Buchführung können interessierte Teilnehmer bei einem Grundkurs ab dem 4. Februar an der Gewerbe Akademie Freiburg erlernen. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg unter Telefon 0761/152500. ■

Hallenbad wegen Wettkampf geschlossen

Aufgrund der Durchführung der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Bezirks- und Badenliga durch die Schwimmabteilung des Turnvereins ist das Hallenbad am Samstag, 26.01.2013 ganztägig für den normalen Schwimmbetrieb geschlossen. ■

Glückwünsche

Es erreichten ein Alter von...

Neuenburg:

87 Jahre: Barbara Thirion
Tennenbacherstr. 4

80 Jahre: Erna Müller
Römerstr. 9

85 Jahre: Gisela Olga Steiner
Lindenweg 1a

77 Jahre: Alia Riedel
Kreuzackerweg 13

73 Jahre: Hannelore Schumann
Birkenstr. 2d

70 Jahre: Erwin Giesin
Beethovenstr. 4

82 Jahre: Peter Rueb
Erasmusstr. 2

79 Jahre: Herbert Kötter
Tennenbacherstr. 11a

70 Jahre: Wolfgang Beutler
Beim Brestenberg 11

88 Jahre: Karl Basler
Tennenbacherstr. 4

76 Jahre: Johannes Kocheise
Im Rohrkopf 88

75 Jahre: Marlies Beck
Colmarer Str. 2

71 Jahre: Kurt Rueb
Müllheimer Str. 18

83 Jahre: Alfred Kappeler
Ensisheimer Str. 38

Grißheim:

74 Jahre: Christa Lutz
Bugginger Str. 3

87 Jahre: Wilhelm Reimann
Rheinstr. 11

73 Jahre: Yasar Kirsiz
Schulgärten 1

SteinStadt:

75 Jahre: Erhard Boehm
Baslerköpfler 199

80 Jahre: Brunhilde Fautz
Hörnle 4

70 Jahre: Monika Fack
Baslerköpfler 144

Zienken:

76 Jahre: Margarete Leibe
Alte Landstr. 10

79 Jahre: Manfred Marx
Eichenweg 18

74 Jahre: Friedrich Müller
Obere Dorfstr. 10

73 Jahre: Hannelore Sartor
Akazienweg 3

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zu ihrem Ehrentag und wünscht für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit! ■

Zähringerstadt Neuenburg am Rhein



Wollen Sie sich sozial engagieren? Dann machen Sie mit und nehmen am Bundesfreiwilligendienst teil!

Wo?

- * Rheinschule Grundschule Neuenburg am Rhein
- * Ganztageschule
- * Schulverbund zwischen der Mathias-von-Neuenburg-Realschule und der Zähringer-Werkrealschule Neuenburg am Rhein

* Ganztageschule

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- * Mithilfe bei Schulveranstaltungen und bei der täglichen Schulorganisation sowie Unterstützung in der Randzeitbetreuung
- * Unterstützung und Begleitung von Schülerinnen und Schülern im Schulalltag
- * Unterstützung im Sport- und Schwimmunterricht
- * Pausenaufsicht

Für Ihre Vollzeitfähigkeit erhalten Sie als Teilnehmer/-in des Bundesfreiwilligendienstes ein Taschen- bzw./Verpflegungsgeld von monatlich 470 €. Die beiden Stellen sind ab 01.09.2013 zu besetzen. Sie richten sich an erwachsene Bewerber über 18 Jahre.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis 15.02.2013 an:

Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein

Frau Barbara Vallois, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein

Für Fragen zum Bundesfreiwilligendienst steht Ihnen Frau Barbara Vallois,

Tel.: 07631/791-212, Email: barbara.vallois@neuenburg.de, zur Verfügung.

Nutzen Sie auch: www.bafza.de zur näheren Information. ■

Solistensoirée am Kreisgymnasium

Am Dienstag den 29. Januar 2013 Aspielen Solisten und kleine Ensembles im Rahmen der Solistensoirée am Kreisgymnasium in Neuenburg am Rhein. Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich eingeladen, um 19.00 Uhr in der Aula des Kreisgymnasiums ein buntes und vielfältiges Programm zu erleben. Der Eintritt ist frei. ■

Verkehrspolizei besucht Schulanfänger

Am Montag, 14.01.2013 wurden die Schulanfänger des Kindergartens St. Josef von der Polizei besucht. An diesem Tag ging alles rund um die Verkehrserziehung. Nach einer kurzen Besprechung ging es dann los durch die Stadt, um mit den Schulanfängern das richtige Verhalten im Straßenverkehr zu üben. ■

BLHV tagt

Der BLHV Kreisverband Müllheim lädt ein zu den Mitgliederversammlungen am Donnerstag, 24.01.2013 in Toni's Tenne in 79427 Eschbach, Beginn um 20.00 Uhr, Donnerstag, 25.02.2013 im Gasthaus „Sonne“ in 79418 Schliengen, Beginn um 20.00 Uhr. Neben den Berichten und Ausführungen des neuen Kreisvorsitzenden, Herrn Michael Fröhlin sowie des ausgeschiedenen Kreisvorsitzenden, Herrn Hermann Ritter, werden Herr August Daiber vom LRA Breisgau-Hochschwarzwald referieren sowie Herr Reinhold Treiber vom LRA Breisgau-Hochschwarzwald zum Thema „Die Aufgaben und Aussichten des neu gegründeten Landschaftserhaltungsverbandes“. Anschließend findet die Diskussion statt. ■

KKW Fessenheim: Sirenentests

An jedem ersten Donnerstag eines Monats führt das Kernkraftwerk in Fessenheim gegen 12.00 Uhr mittags Sirenentests durch. Die Sirene ist in einem Umkreis von 2 Kilometern um das Werk wahrnehmbar. Sie würde im Falle eines Unfalles auf Anordnung des Präfekten ausgelöst werden, um die Bevölkerung zu warnen. (Kro) ■

Schulferienkalender mit Informationen rund um das Jugendschutzgesetz

Die Bestimmungen zum Jugendschutzgesetz und der Umgang mit digitalen sozialen Netzwerken sind das inhaltliche Thema des diesjährigen Schulferienkalenders des Jugendamtes des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald. Hintergrund ist, dass der Gesetzgeber im Jahr 2003 das Jugendschutzgesetz um den „Jugendschutz in den Medien“ erweitert hat. Die Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen haben sich seitdem auch als mediale Lebenswelten entwickelt. Erziehende, ob Eltern, Erzieher, Sozialarbei-

ter oder Lehrer sind immer mehr durch die Medienentwicklung vor pädagogische Herausforderungen gestellt. „Was machst Du gerade?“ ist eine der wichtigsten Fragen auf facebook, einer der derzeit häufigsten unter den Jugendlichen genutzten communities. Diese Frage hält die Nutzer an, ihre Aktivitäten mit Freunden, Familienangehörigen und dem Rest der Welt zu teilen.

Virtuelle Netzwerke sind in der Regel Wirtschaftsunternehmen, die mit der Sammlung und Weitergabe von Daten Geld verdie-

nen. Der diesjährige Schulferienkalender gibt Anregungen, wie Kinder und Jugendliche bewusst mit ihren Daten umgehen und Sicherheitseinstellungen vornehmen können. Der Schulferienkalender ist auch auf der Homepage www.breisgau-hochschwarzwald.de unter Dezernat 2 in der Rubrik „Veröffentlichungen“ zu finden und kann, wie auch die Materialien zu den Projekten „Schon 16! Jugendschutz - ich mache mit“ und „Festkultur“ oder auch weiteren Projekten beim Jugendamt angefordert werden. ■

Der Mikrozensus startet wieder

Am 7. Januar 2013 starteten in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragungen zum Mikrozensus 2013. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird.

Bei der Stichprobenziehung werden durch ein mathematisches Zufallsverfahren Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen Gebäuden wohnen, werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. Der Mikrozensus wird unterjährig durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48 000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt.

Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet. Die Interviewerinnen und Interviewer, die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen sich einige Ta-

ge vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit der Ankündigung auch Informationsmaterial über die Erhebung sowie das Mikrozensusgesetz. Sie weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Neben der mündlichen Beantwortung der Fragen gegenüber einem Interviewer, die für die Haushalte am wenigsten zeitaufwendig ist, besteht zudem die Möglichkeit, den Erhebungsbogen selbst auszufüllen. Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle auskunftspflichtigen Haushalte um Unterstützung: „Um repräsentative Ergebnisse zu gewinnen, ist es notwendig, dass alle in die Erhebung einbezogenen Haushalte die Fragen des Mikrozensus beantworten. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen. Es ist nicht möglich, einzelne für die Erhebung ausgewählte Personen von der Befragung zu befreien.“ Um qualitativ zuverlässige Ergebnisse zu erhalten, hat der Gesetzgeber die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt (§ 7 Mikrozensusgesetz). Das Statistische Landesamt bittet jedoch darum, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bür-

gerinnen und Bürger eine aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. „Frauen im Alter finanziell schlechter gestellt als Männer“, „Jeder vierte Baden-Württemberger hat einen Migrationshintergrund“, „Jeder vierte abhängig Beschäftigte in einem atypischen Beschäftigungsverhältnis“ oder „Frauen rücken verstärkt in Führungspositionen auf“ basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus. Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht. Ausgewählte Ergebnisse stehen kostenlos unter www.statistik-bw.de (Fläche Bevölkerung/ Landesdaten/ Mikrozensus) zur Verfügung. ■

Warnung an Unternehmen

Die Stadtverwaltung hat aktuelle Hinweise erhalten, dass ein unter dem Namen „ProReclama“ agierendes Unternehmen derzeit an örtliche Firmen bezüglich einer Anzeigenschaltung in einer Informationsbroschüre herantritt. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es seitens der Stadtverwaltung keinerlei Zusammenarbeit mit diesem Unternehmen gibt. Eine Neuauflage der Bürgerbroschüre der Stadt Neuenburg am Rhein erscheint erst wieder im Jahr 2014. Ihre Stadtverwaltung ■

Testamente gestalten – Fehler vermeiden

Auf großes Interesse stieß die erste gemeinsame Veranstaltung der Regio VHS und der Bürgerstiftung Neuenburg am Rhein zum Thema „Testamente gestalten – Fehler vermeiden“. Bürgermeister Schuster hieß dazu den Referenten Dr. Frank Büchler, Fachanwalt für Erbrecht von der Kanzlei Friedrich Graf von Westphalen & Partner, herzlich willkommen.

In der Bundesrepublik werden Vermögen in einer Größenordnung von 250 Mrd. Euro vererbt. Wie diese Vermögen an die Erben hinterlassen werden, sollte man auf keinen Fall dem Gesetz überlassen. Dabei sind erstaunlicherweise 2/3 aller Erbfälle ungeregelt.

Wenn man sich im klaren darüber ist, wie die persönlichen Ziele und die Motivation hinter dem Testament aussehen sollen, wird in einer Urkunde über das gesamte Vermögen bestimmt. Dabei geht es in erster Linie bei den meisten wohl darum, den Nachlass gerecht zu verteilen, den Partner und die Kinder gut versorgt zu wissen, den Familienfrieden zu wahren und die Erbschaftssteuer so gering wie möglich zu halten.

Sehr lebendig, für Nichtjuristen überaus verständlich und mit vielen Fallbeispielen erklärte Dr. Büchler alles Wesentliche rund um die Frage, wie ein „gutes“ Testament auszusehen hat. Wer dabei daran gedacht hatte, mit dem sog. „Berliner Testament“ auf der sicheren Seite zu sein, sah sich



spätestens nach dem Hinweis auf die Fallstricke eben jener Form der Testierung getäuscht. So ist die Frage zu stellen, ob ein vor Jahren erstelltes Testament inhaltlich noch zeitgemäß ist. Gab es zwischenzeitlich rechtliche Änderungen, wurden steuerliche Neuerungen berücksichtigt? Die Möglichkeiten, ein fehlerhaftes Testament zu gestalten, sind enorm. Eine gute Beratung unerlässlich.

Im Anschluss an die überaus informativen Ausführungen beantwortete Dr. Büchler noch zahlreiche Fragen aus den Reihen der rund 70 Anwesenden, ehe Dieter Branghofer die Bürgerstiftung Neuenburg am Rhein vorstellte.

Mit der Übertragung ihres Anwesens in der Schlüsselstraße legte Hedi Studer den Grundstein für

die Bürgerstiftung Neuenburg am Rhein. Unter dem Motto „Unsere Stadt aktiv gestalten – Gemeinschaftssinn zeigen“ möchte sich die Stiftung noch mehr ins Bewusstsein der Bevölkerung bringen.

Die Förderung der Jugend- und Altenhilfe, der Kunst und Kultur, die Unterstützung von behinderten und hilfsbedürftigen Menschen sind nur einige der vielen Aufgaben, denen sich die Stiftung verpflichtet fühlt. Darum ist auch jeder Betrag für die Stiftung herzlich willkommen, so Branghofer. Dies kann in Form einer Zustiftung sein, die ins Vermögen der Stiftung fließt, welches sich mit Stand 31.12.2012 auf € 286.876,- beläuft. Möglich ist auch eine Zuwendung, die zweckgebunden

verwendet wird. Beide Möglichkeiten sind steuerlich abzugsfähig. Freuen konnte sich im vergangenen Jahr das Kindermusical der Rheinschule über einen Scheck in Höhe von € 1.000,-

Die Stadt Neuenburg am Rhein stünde nicht da wo sie jetzt steht, ohne den Gemeinsinn ihrer Bürger in schweren Zeiten. Dieses Erbe gilt es zu bewahren. Die Bürgerstiftung Neuenburg am Rhein ist eine wunderbare Möglichkeit mitzuhelfen, die Stadt lebenswert zu gestalten.

Bürgermeister Schuster dankte allen Beteiligten für das Feuerwerk an Informationen und lud dazu ein, bei Gughupf und einem Gläschen Wein die gewonnene Erkenntnisse im Gespräch noch zu vertiefen. (al)

Fachleute helfen Kindern

Im Sprachheilkindergarten des Förderzentrums Müllheim werden von September 2013 an wieder Plätze für Kinder (drei Jahre bis Schulalter) frei, die Sprachentwicklungshemmungen oder Sprach- und Sprechstörungen haben. Der Besuch des Sprachheilkindergartens sowie der Transport dorthin sind zurzeit kostenlos.

Geöffnet ist der Sprachheilkindergarten außerhalb der Schulferien immer vormittags. Durch intensive Betreuung in Kleingruppen von 12 – 13 Kindern sowie mit Hilfe einer zusätzlichen Sprachtherapie und einer motorischen Förderung sollen die Kinder bis zum Schulalter ihre Sprachbehinderung weitgehend verlieren, um später Er-

folg in der Schule haben zu können. Die intensive Förderung erfolgt in kindergartenähnlicher und spielerischer Weise durch Erzieherinnen und Sprachheillehrerinnen. Anmeldungen sollten bis zum 22. März 2013 (Tel. 07631/179957-29) erfolgen.

Zum neuen Schuljahr 2013/14 werden an der Schule für Sprachbehinderte des Förderzentrums Müllheim schulpflichtige Kinder aufgenommen, die deutlich sprachlich beeinträchtigt sind. Die Schule für Sprachbehinderte arbeitet nach dem Bildungsplan der Grundschule mit dem Ziel, die Schülerinnen und Schüler möglichst rasch in eine allgemein bildende Schule umzuschulen. Das Angebot der Schu-

le für Sprachbehinderte umfasst neben sprachtherapeutischem Unterricht auch Sprachfördermaßnahmen in der Einzelsituation und in Kleingruppen. Voraussetzung für die Aufnahme in die Schule für Sprachbehinderte ist die Feststellung des sonderpädagogischen Bildungsanspruchs durch das Staatliche Schulamt Freiburg.

Weitere Informationen sind unter der Telefonnummer 07631/179957-0 erhältlich.

Hier sollte die Anmeldung frühzeitig (Januar/Februar) erfolgen, letzte Anmeldemöglichkeit ist ebenfalls der 22.03.2013. Adresse: Förderzentrum (Albert-Julius-Sievert-Schule), Goethestr. 18 bis 24, 79379 Müllheim

Sprechstunden Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechtag finden am 30.01.2013 und am 13.02.2013 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per e-mail: buergerbuero@neuenburg.de. Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen.

Neue Kurse der REGIO-Volkshochschule

Eine Voranmeldung über die REGIO VHS ist erforderlich. www.neuenburg.de; anita.kern@neuenburg.de; Info-Tel. 07631/7489-721.

Fit in den Tag

Beginnen Sie den Tag mit einem Fitness-Mix aus gezielter Gymnastik zur Kräftigung der Bauch-, Rücken-, Po- und Beinmuskulatur, sowie mit Dehnungsübungen für die verkürzten und überbeanspruchten Muskeln. Musik der verschiedenen Stilrichtungen und der Einsatz von Sportgeräten motiviert und ist ein wichtiger Bestandteil jeder Stunde. Der Kurs ist u.a. für Leute mit Rückenbeschwerden, für „bisheringe“ Fitness-Gymnastik-Muffel und für Leute unabhängig vom Alter und körperli-

Mobilitätsberatung

Welche öffentlichen Verkehrsmittel fahren Richtung Freiburg? Wie komme ich auf schnellstem Weg in den Kernort? Das Bürgerbüro und Sandra Krotzinger stehen Ihnen mit Fahrplanauskünften zum öffentlichen Verkehrsangebot – mit allen Abfahrtszeiten, Umsteigemöglichkeiten und Anschlüssen – zur Verfügung. Verschiedene Taschenfahrpläne liegen im Bürgerbüro kostenlos für Sie bereit.

Sollten Sie Interesse an einer schönen Fahrradtour haben, gibt es hier neben vier kostenlos ausleihbaren E-Bikes, auch viele Infos rund ums Fahrrad. Die neue kostenlose Fahrradmappe bekommen Sie im Bürgerbüro auf Nachfrage ausgehändigt. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr. Telefonisch sind die Mitarbeiterinnen unter 07631/791-0 erreichbar. Auf unserer Internetseite Neuenburg am Rhein - Klimaschutz stellen wir Ihnen ebenfalls verschiedene Auskünfte zur Verfügung.

Mehr Lebensqualität durch weniger Verkehr

Die Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein will zum „Umsteigen“ anregen und auf die Vorteile klimafreundlicher Mobilität aufmerksam machen. Ob zu Fuß, per Rad, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder in einer Fahrgemeinschaft – jede/r kann einen Beitrag zur Verkehrsberuhigung und zur Entlastung unserer Umwelt leisten. ■

cher Leistungsfähigkeit interessant. Leitung: Beate Hohlbaum, Dienstag, 29. Januar, 09:00 - 10:00 Uhr, 15mal, Gemeindesaal, Steinensstadt, Kursnr. 510138

Fitness-Plus

Den Arbeitsalltag hinter sich lassen und Zeit für sich und seinen Körper nehmen - dies ist das Ziel jeder Stunde. Fitnessgymnastik mit Gleichgesinnten motiviert und macht Spaß. Nach einem etwa 20 bis 30minütigen Warm-up (Musik unterschiedlichster Rhythmen: Salsa, Drums, 80iger, Aktuelles) wird der Körper, Muskeln und Gelenke mit gezielten Übungen zur Kräftigung, Dehnung, Gleichgewicht, Koordination und Kondition bearbeitet. Der Einsatz von verschiedenen Sportgeräten lockert die Stunde auf. Leitung: Beate Hohlbaum Dienstag, 29. Januar, 19:30 - 20:30 Uhr, 10mal, Gemeindesaal, Steinensstadt, Kursnr. 510139

Fitness-Gymnastik für ältere Frauen und Männer - Aktiv und Gesund im Alter

Nicht nur in jungen Jahren, sondern auch und gerade im Alter ist es enorm wichtig, sich sportlich zu betätigen. Ältere Menschen, die sich regelmäßig bewegen, sind in der Regel körperlich und auch geistig weitaus fitter als „Couchpotatoes“ im gleichen Alter. Natürlich sind ältere Menschen nur noch selten zu sportlichen Höchstleistungen fähig. Doch Sie müssen auch kein Marathonläufer oder Stabhochspringer werden - je nach körperlicher Fitness reicht auch leichte Gymnastik.

Bei unseren Kurs absolvieren Sie alle Übungen hintereinander und somit ist ein perfekter Mix aus Dehnungs- und Kräftigungstraining garantiert. Ein Kurs der Ihnen Lust auf Bewegung und Freude am Miteinander vermitteln wird. Leitung: Daniela Hähnlein, Dienstag, 29. Januar, 17:30 - 18:30 Uhr, 10mal, Stadthaus, Bewegungsraum, Kursnr. 510134

Fitness für Kinder von 5 - 7 Jahren

Vielseitige Bewegungserfahrung beeinflusst die körperliche Entwicklung, die geistige Leistungsfähigkeit als auch das soziale Verhalten positiv. Die Kinder machen Geschicklichkeitsaufgaben und Ballspiele, üben rhythmische Schulung und Haltungskorrektur. Dabei lernen sie ihre Beweglich-

keit kennen und es kommt zu einer Verbesserung der Koordination und Ausdauer. Ziel des Kurses ist es einfach Spaß an der Bewegung zu haben. Leitung: Sandra Briem, Mittwoch, 30. Januar, 15:30 - 16:30 Uhr, 12 mal, Kindergarten Rheinhüpf, Bewegungsraum, Größheim. Kursnr. 510148

Fitness für Kinder von 3 - 4 Jahren mit ihren Eltern

Leitung: Sandra Briem, Mittwoch, 30. Januar, 16:30 - 17:15 Uhr, 12 mal, Kindergarten Rheinhüpf, Bewegungsraum, Größheim, Kursnr. 510147

Qi Gong

In der asiatischen Lebenspflege stellt Qi Gong einen wichtigen Aspekt der Übung und Entfaltung innerer wie äußerer Kräfte dar. Qi Gong ist ein ursprünglicher Bestandteil der Chinesischen Medizin und eine erfolgreiche Selbstheilungsmethode. Im Kurs werden innere und äußere Bewegungen, Körperhaltung und Atmung vermittelt. Die Übungen wirken stärkend, stabilisierend und entspannend und sind für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Der Kurs findet fortlaufend statt. Leitung: Dr. rer. nat. Ines Maria Brüntrop. Beginn: Donnerstag, 31. Januar, 18:30 - 19:30 Uhr, 10 mal, Bierlehof. Kursnr. 510174

Tai-Chi Chuan - Für Anfänger

Tai-Chi Chuan ist eine alte chinesische Bewegungskunst, deren Wurzeln auf 3000 Jahre alte Übungen taoistischer Mönche zurückgeht. Tai-Chi Chuan vereint die drei Aspekte: Meditation, Heilkunst und Kampfkunst. Die ruhigen Bewegungen führen zu innerer Ruhe, Ausgeglichenheit und besseren Konzentration.

Bei wenigen Minuten täglichen Übens bringt Tai-Chi Chuan Energie und Kraft ohne muskuläre Anspannung. Die Körperhaltung wird verbessert, die Wirbelsäule richtet sich auf, Herz und Kreislauf werden gestärkt. Alterungsprozesse verlangsamen sich und tiefsitzende Verspannungen beginnen sich zu lösen. Neben gesundheitlichen Aspekten macht Tai-Chi Chuan Freude, Spaß und gute Laune. In dem Kurs wird der Tai-Chi Chuan Yang Stil vermittelt. Der Kurs findet fortlaufend statt. Leitung: Dr. rer. nat. Ines Maria Brüntrop. Beginn: Donnerstag, 31. Januar, 17:30 - 18:30

Uhr, 10 mal, Bierlehof, Kursnr. 510176

Tai-Chi Chuan - Für fortgeschrittene Anfänger

Für Leute die bereits Grundkenntnisse bei den Tai-Chi Chuan-Übungen besitzen, d.h. mindestens einen Tai-Chi Chuan-Kurs besucht haben. Der Kurs findet fortlaufend statt. Leitung: Dr. rer. nat. Ines Maria Brüntrop, Donnerstag, 31. Januar, 19:30 - 20:30 Uhr, 10 mal, Bierlehof, Kursnr. 510178

Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung - Vortrag

Habe ich rechtzeitig vorgesorgt? Nach Unfall oder im fortgeschrittenen Alter kann es von einem Tag auf den Anderen geschehen, dass schwerwiegende Entscheidungen getroffen werden müssen. Man fällt beispielsweise ins Koma und ist nicht mehr ansprechbar. Wer regelt dann die Finanzen? Wer führt den Betrieb weiter? Apparatedechnik und der Wunsch menschenwürdig zu sterben, wer tritt dann mein Interesse gegenüber den Ärzten?

Diese wichtigen Fragen sollten unter einem schwerpunktmäßig rechtlichen Blickwinkel erörtert werden. Der Referent Rechtsanwalt Rolf Fidler, Fachanwalt für Erbrecht, steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung. Dienstag, 05. Februar, 19:30 - 21:30 Uhr. Der Veranstaltungsort wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Kursnr. 501161

Wirbelsäulengymnastik am Vormittag

Beschwerden der Wirbelsäule und ihrer Muskulatur (Schulter-Armschmerzen, Nacken- und Kreuzschmerzen) werden durch Fehlhaltungen und einseitige Körperbelastung im Alltag vor allem am Arbeitsplatz hervorgerufen. Im Kurs sollen durch gezielte krankengymnastische Übungen die Rücken- und Bauchmuskulatur gekräftigt und dadurch die Wirbelsäule stabilisiert werden, um künftigen Beschwerden vorzubeugen. Entlastende Übungen sollen bestehende Schmerzen lindern. Leitung: Petra Holzer. Beginn: Dienstag, 05. Februar, 15 Termine, Stadthaus, Bewegungsraum.

09:00 - 10:00 Uhr: Kursnr. 510126
10:00 - 11:00 Uhr: Kursnr. 510128 ■

Aktive Vereine

Zigeunerclique

Nach langen Proben und Vorbereitungen ist es nun soweit am Freitag, den 25.01. und Samstag, den 26.01. findet der 29. Zigeunerball im Stadthaus statt. Einlass ab 18.30 Uhr, Beginn um 20.11 Uhr Kostümierung erwünscht. Vor, während und nach dem Programm wird die Band Mezzoforte für Unterhaltung sorgen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Für Freitag gibt es noch Karten an der Abendkasse, Eintrittspreis 11 Euro. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen viel Spaß und gute Unterhaltung am Zigeunerball. ■

Schierebirzler

Am Freitag, 11.01.2013 waren wir in Müllheim am 55-jährigen Jubiläum der Hudelis, schön war's! Am Narrentreffen der Feldberger Teufelsgräber hatten wir am Samstag, 12.01.2013 viel Spaß! Am Samstag, 19.01.2013 fand unser eigenes Narrentreffen statt. Ein recht herzliches Dankeschön an alle Helfer und an alle Gastzünfte, die diesen Abend gemeinsam mit uns gefeiert haben. Danke auch für eure Darbietungen auf der Bühne! Wir freuen uns schon auf's nächste Wochenende: Fr: NT Hartheim, Sa: Jubi-NT Mauchen und am So: Umzug in Schweighausen. ■

Termine aktuell

Freitag, 25.01.,

20.11 Uhr 29. Zigeunerball der Zigeunerclique, Stadthaus

Freitag, 25.01.,

20.15 Uhr Der besondere Film „Liebe“, Stadthaus

Samstag, 26.01.,

20.11 Uhr 29. Zigeunerball der Zigeunerclique, Stadthaus

Montag, 28.01.,

14.00 Uhr Infoveranstaltung des LRA Breisgau-Hochschwarzwald. Aktuelles im Ackerbau: Pflanzenschutz, Ausbringung von Gärresten, zukünftige „Nachhaltige Landwirtschaft“
 Gasthaus „Neuenburger Hof“

Donnerstag, 31.01.,

20.11 Uhr Frauenfasnacht, Frauen-Freizeit-pur e.V., Gemeindehaus St. Bernhard ■

Fastnachtsmittag beim Altenwerk

Auch in diesem Jahr wird beim Altenwerk wieder zünftig Fastnacht gefeiert! Wann: am Samstag, 2. Februar 13, Beginn: 14.30 Uhr im Stadthaus Neuenburg. Das Altenwerk freut sich auf fröhliche Stunden! Schmissige Musik mit der „Markgräfler Spätlese“ lädt ein zum Mitsingen, Schunkeln und Tanzen. Kleine und große Narren haben wieder viele lustige Beiträge parat. So haben z.B. hübsche Gardemädchen der Rhiischnooge, bunte Schierebirzler aus Steinenstadt, junge und reifere Zigeuner, flotte Tänzerinnen um Petra Holzer und die Boyband des MGv ihr Mitmachen angekündigt. Natürlich werden auch die Mitarbeiter einen närrischen Beitrag leisten! Sie se-

Narrenzunft D'Rhiischnooge

Da die Fasnacht in diesem Jahr sehr früh und kurz ist, hat die Kartenbestellung für die Zunftabende am 8. und 9. Februar 2013 bereits begonnen. Kartenanfragen können unter der Telefonnummer 07631/74220 gestellt werden. Der Verkauf der Karten findet am 26.01.2013 von 10.00 bis 13.00 Uhr im Vereinsheim des MGv Neuenburg am Zipperplatz statt. An diesen Tagen können sowohl vorbestellte Karten, als auch sonstige, noch freie Karten erworben werden. Die diesjährige Narreziddig ist erschienen und steht für 2,50€ im Neuenburger Hof, bei Schreibwaren Ketterer und im Gasthaus/Metzgerei Krone zum Verkauf. Die

Vortrag über Haiti

Am Freitag, den 1. Februar um 19.30 Uhr lädt der Verein Grißheim –aktiv– e.V. zu einem Vortrag über Haiti in den Alemanensaal ein. Angelika Schwäble war im August in Haiti, um dort die aus Müntertal stammende Entwicklungshelferin Anneliese Gutmann zu besuchen und beim Aufbau einer Schul- und Lehrerbibliothek mitzuhelfen. Anneliese Gutmann, seit 32 Jahren in Haiti tätig, hat dort in den Bergen, ca. 60 km von Porte au Prince entfernt, zwei christliche Gemeinden sowie zwei Schulen aufgebaut. In den aus einer Privatinitiative und aus Spenden entstandenen Schulen werden heute 1100 Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zum

Abitur unterrichtet und mit einer warmen Mahlzeit versorgt. Ange Schwäble wird an diesem Abend persönliche Eindrücke ihres dreiwöchigen Aufenthaltes mit beeindruckenden Fotos und mit Berichten über das Engagement von Anneliese Gutmann dem interessierten Publikum wiedergeben. Nach dem Vortrag lädt Grißheim –aktiv– zu einem Umtrunk ein. ■

Narrenzunft trifft sich heute und morgen Abend zum Zigeunerball direkt im Stadthaus. Alle, die mit nach Grafenhausen fahren, treffen sich am Samstag, 26.01.2013 um 17.30 Uhr zur Abfahrt am Zipperplatz. Bitte an alle Utensilien für unseren Hästanz denken! Am Sonntag fahren wir zum Narrentag des Verbandes Oberrheinischer Narrenzünfte nach Lahr. Zu diesem Umzug begleiten uns die Altstadtgunki, sowie der Musikverein Zienken. Der Umzug selbst wird im Fernsehen übertragen. Wir freuen uns also, wenn möglichst viele an dieser Auswärtsfahrt teilnehmen. Abfahrt ist hierfür pünktlich um 11.30 Uhr am Zipperplatz. ■

hien: Wer nicht kommt, verpasst etwas! Schön wäre es, wenn durch eine lustige Kopfbedeckung oder gar Kostümierung die Stimmung noch angeheizt würde! Es gibt eine Stärkung in der Pause mit Kaffee und Backwaren. Auch zu diesem tollen Nachmittag ist der Eintritt frei. Die Spendenkasse beim Ausgang darf gefüttert werden. Die Mitarbeiter freuen sich auf viele närrische Gäste. Abfahrtszeiten des Zubringerbusses (für Benutzer kostenlos): Grißheim: 13.30 Uhr, Zienken: 13.35 Uhr, Neuenburg Rohrkopf: 13.40 Uhr, Mühlenköpfe: 13.45 Uhr, Sägeweg (Richtg. Steinenstadt): 13.50 Uhr, Steinenstadt Kirche: 14.00 Uhr. Rückfahrt nach Ende des Nachmittags. ■

TVN Schwimmen

Am Mittwoch den 30.01.2013 findet im Vereinsheim des TV Neuenburg, Rheinwaldstraße um 20.00 Uhr die Jahresversammlung der Schwimmer statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder herzlich ein. ■

Burghexen

Nach einem tollen Hexen- und Narrentreffen im Stadthaus letztes Wochenende, treffen sich die Burghexen heute um 19.00 Uhr im Vereinsheim um den Zigeunerball der Zigeuner zu besuchen. Am Samstag besuchen wir den Hexenball der Dorfhexen aus Gundelfingen, hierzu ist um 18.30 Uhr Treffpunkt, damit wir pünktlich mit dem Bus aufbrechen können. ■

Grisser G'schlänzte

Samstag den 26.01.2013 fahren wir mit dem Bus ans Narrentreffen der Ori Müvo ins Müntertal. Abfahrt mit dem Bus ist um 19.15 Uhr an der Bushaltestelle Rheinstraße. Wir bitten alle um Pünktlichkeit, da wir mit den Rhiwaldstorzä Neuenburg mitfahren. ■

NZ Altstadtgunki

„Familie Luschtig macht wieder Party“ – Es ist endlich wieder soweit, die Altstadtgunki laden am Rosenmontag, 11. Februar, ab 19.11 Uhr ins Neuenburger Stadthaus „oberes Foyer“ ein. Alle Neuenburger Bürger und Narren –und darüber hinaus – können in Kostümierung und mit Musik von DJ Andy Deluxe einen „luschtigen“ Abend mit uns verbringen. ■

Klosterkopfhexen

Und wieder haben wir ein vollgepacktes Wochenende hinter uns. Die Wer-KaKaKu Party der Ebringer Schlosshexen war wie im letzten Jahr ein Partyknaller und das Narrentreffen der Auggener Rebchnurre am Samstag fast ein Heimspiel. Der Umzug der Waldkircher Burghexen am Sonntag war ein kaltes aber schönes Vergnügen. Dieses Wochenende starten wir etwas ruhiger mit dem Besuch des Zigeunerballs am Freitag. Dafür haben wir am Samstag und Sonntag wieder ein Highlight dieser Kampagne. Wie jedes Jahr besuchen wir wieder das Berg und Tal Treffen, welches dieses Jahr wieder in Schweighausen stattfindet. Wie die Jahre zuvor übernahmen wir wieder in der Krone. Bitte die Infos auf der Homepage und im Forum nachlesen. ■

Fasnet in Steinenstadt

Vorverkauf für den „bunten Abend“ findet am 26.01.2013 von 16.00 bis 18.00 Uhr im Gasthaus Salmen in Steinenstadt statt. Am 07.02.2013 Kinderfasnet ab 15.00 Uhr mit anschließendem Hemdglunkiumzug. Ab 19.30 Uhr Hemdglunkiball - Tanz und Fasnet pur mit unserer Live Band „Happy Melody“.

Am 09.02.2013 „Bunter Abend“ Steinenstädter Fasnet unter dem Motto: „Neuenburg geht zum Rhein - Steinenstadt wird trocken gelegt“, Programmabend der Vereine mit Schunkeln und Tanz durch „Happy Melody“. Viel Spass wünscht die Vereinsgemeinschaft Steinenstadt. ■



Wuhrlochfrösche

Am Freitag, 25.01.13 besuchen wir den Zigeunerball der Zigeuner Clique Neuenburg. Treffpunkt ist um 19.33 Uhr im Stadthaus. Karten können bei Karin Kirner abgeholt werden.

Am Samstag, 26.01.13 fahren wir nach Eisenbach zum Zunftabend der Narrenzunft Eisenbach. Abfahrt ist um 18.01 Uhr am Zipperplatz.

Am Sonntag, 27.01.13 findet der Umzug der Reblaus-Zunft in Freiburg/St. statt. Abfahrt ist um 12.44 Uhr am Zipperplatz. ■

Frauen-Freizeit-pur

Am 30.01.2013 und 01.02. 2013 veranstalten wir unsere traditionelle Frauenfasnacht im kath. Gemeindehaus St. Bernhard in Neuenburg. Es wird ein kunterbuntes Programm geboten. Eintritt ist ab 19.00 Uhr. Beginn ist jeweils um 20.11 Uhr. Am 30.01.2013 nur für Frauen und am 01.02.2013 Frauen und Männer. Schön wäre es, wenn sich jeder kostümiert würde. Restkarten können noch bei der Drogerie Boll erworben werden. Eintrittspreis 7,- Euro. ■

Landfrauen

Am Montag, 04. Februar beginnt ein neuer Yogakurs mit Dietmar Degen. Der Kurs dauert 10 x jeweils von 14.30 - 16.00 Uhr und findet in der Landfrauenstube in Seefeldten statt. Kosten für Mitglieder 26,- € und für Nichtmitglieder 36,- €. Anmeldung bei Regina Sütterlin, Tel. 07634 / 2599. ■

Aller guten Dinge sind drei...

„Narri - Narro!“ heißt es beim großen Fernseh-Umzug am Sonntag, 27.01.2013 in Lahr. 6.000 Narren aus über 100 Zünften werden beim Narrentag erwartet. Die „Lahrer Narro“, „Korkenzieher“ und die älteste Zunft, die „Lahrer Grusilochzottli“, ziehen vorneweg. Die sechs Vogteien des Verbandes Oberrheinischer Narrenzünfte zwischen der Ortenau im Norden, dem Dreiländereck im Süden und dem Hochschwarzwald im Osten können in jedem Jahr regionale Narrentreffen innerhalb ihrer Vogtei ausrichten, zu denen sich insbesondere die Mitgliedszünfte der einzelnen Vogtei treffen. Höhepunkt ist jedoch zweifelsohne das

Narrentreffen aller Mitgliedszünfte aller Vogteien zum „Oberrheinischen Narrentag des VON“, welcher satzungsgemäß zwischenzeitlich nur noch alle vier Jahre stattfindet. Für die 82 Mitgliedszünfte des Verbandes ist es eine Ehrverpflichtung, sich mit allen Gruppierungen zu beteiligen und ihre rund 330 verschiedenen Narrenfiguren am Oberrheinischen Narrentag vollzählig zu präsentieren.

Bei 82 Mitgliedszünften, in denen mehr als 30.000 Narren organisiert sind, bleibt es für die gastgebende Mitgliedszunft eine logistische Herausforderung, die Gäste in ihrer Stadt begrüßen zu dürfen, zu verköstigen und diesen die Möglich-

keit zu geben, sich in einem Umzug präsentieren zu können. In diesem Jahr nehmen gleich drei Neuenburger Vereine an diesem Event teil: Die Narrenzunft Rhiischnooge zusammen mit ihrem Narrennest - den Altstadtglunki, sowie als musikalische Begleitung der Musikverein Zienken. Der Umzug wird ab 13.15 Uhr im SWR Fernsehen live übertragen. Knapp vier Stunden toben die Narren durch die historische Altstadt. Fasnachts-Experte Werner Mezger und Gerd Motzkus kommentieren live das bunte Treiben und Sonja Faber-Schrecklein mischt sich als Straßenreporterin unter die Narren. Einschalten lohnt sich! ■

TTC Borussia Griefheim

Am vergangenen Freitag spielten in der Griefheimer Rheinhalde sowohl die erste als auch die zweite Mannschaft. Die Erste ging in ihrem Rückrundenstart direkt mit 0:3 aus den Doppeln, welchen im gesamten Spiel hinterher gerannt wurde. Nach verkrampten Spielen fanden unsere Borussiaaner mehr und mehr ins Spiel und konnte sogar kurzzeitig mit 6:5 die Führung übernehmen. Das Spiel ging in das Schlussspiel, welches unser Doppel-Eins Daniel Riederer und Felix Steinkuhl nach Hause holten und dem TTC das 8:8 Unentschieden sicherte. Die Zweite war in ihrem Derby gegen den TTV Auggen größtenteils chancenlos und musste sich daher mit 1:9 Punkten geschlagen ge-

ben. Den einzigen Ehrenpunkt holte unsere Nummer 3 Martin Fräulin nach Hause. Die dritte Mannschaft musste am vergangenen Samstag ran. Die Rückrunde wurde mit dem Spiel gegen den TTC Ihringen eröffnet. An diesem Tag hatte unser Neuzugang auf Position Zwei Tom Brühl einen hervorragenden Tag und holte die beiden einzigen Punkte für die Dritte des TTC. Das Spiel endete mit 2:8 Punkten aus Sicht der Borussiaaner.

Mehr Informationen rund um den TTC gibt es unter: www.ttcborussia.de

Vorschau der nächsten Spiele:
Sa. 26.01.2013 17.00 TTSV Kenzingen II gegen TTC Borussia Griefheim
Sa. 26.01.2013 15.30 TTC Bad

Krozingen III gegen TTC Borussia Griefheim II
Fr. 25.01.2013 20.00 TTC Borussia Griefheim III gegen TTC Bad Krozingen IV ■

4 x Gold, 1 x Silber

Leon Geiger, aus Neuenburg am Rhein, gewann bei den Baden-Württembergischen Schwimmmeisterschaften der Langen Strecken in Heidelberg insgesamt 5 Medaillen. In 400 m Lagen belegte er den 2. Platz in der Jahrgangswertung. In den Disziplinen 1500m und 800m Freistil wurde er jeweils in der Jahrgangs- und Offenen Wertung Baden-Württembergischer Meister. ■



Ein Showact jagt den nächsten

Schon am 5. Januar hatte die Trachtenkapelle Steinenstadt zum Jahreskonzert in die Baselstabhalle geladen und konnte mit dem diesjährigen Motto „Adventure & Showdown“ erfreulich viele Besucher zum Kommen veranlassen.

Wie gewohnt eröffneten die Jungmusiker des Vereins den Abend. Mit der „Pennsylvania Polka“ zeigte die junge Truppe, dass auch dieses – für sie völlig neue Genre – kein Problem darstellt. Auch bei den anderen Liedern „The Lion Sleeps Tonight“, „Sway“ und „I Will Follow Him“ präsentierten sie eindrucksvoll ihr Können.

Zudem wurden Annamaria Reckenwald, Jessica Herricks, Anna Grether und Simon Schütz mit dem bronzenen, sowie Lisa-Marie Vogler, Julia Lang, Chiara Scherrer,

Niklas Scherrer und Fabian Bingert mit dem silbernen Jungmusikerleistungsabzeichen geehrt.

Mit dem Titel „Adventure“ eröffnete das Hauptorchester seinen unter gleichlautendem Motto stehenden ersten Konzertabschnitt.

Unterstützt durch die Moderatoren Lena Flury und Franz Scherrer nahm die Kapelle das Publikum mit auf eine abwechslungsreiche Abenteuerreise, die mit dem zweiten Titel bis nach Oregon führte. Mit dem „Raiders March“ aus den Indiana Jones Filmen blies man zur Jagd nach der verschollenen Bundeslade, auch die Kindersklaven wurden aus der Mine befreit und so führte der Weg sogar bis zum heiligen Gral.

Teil Zwei des Programms, eingeleitet durch Gilbert Tinnert „Showdown for Band“, war gespickt mit

herausragenden Solo- und Showeinlagen. Unter anderem verzauberten unsere Flötistinnen Lisa-Marie Vogler und Julia Lang mit einem wundervollen Duett in „Twinkling Flutes“ das Auditorium. Am Ende sorgten zwei eher ungewöhnliche Vorstellungen für ein Blasorchester für Überraschung: Zuerst griff Uwe Jordan selbst zum Instrument – und zwar zum Alphorn – und danach führte Lena Flury ihre eigene Version von Caro Emeralds „A Night Like This“ vor, was ihr so gut gelang, dass ein enthusiastischer Beifallsturm losbrach, sobald der letzte Ton gesungen war.

Zum Abschluss durfte dann Finn Scherrer auf der Snare bei „Highland Cathedral“ den Rhythmus vorgeben und ein Hauch von Edinburgh Tattoo wehte durch die Baselstabhalle.

Grißheim: Offenes Singen

Der Gesangverein Grißheim veranstaltet jeden ersten Mittwoch im Monat ein „Offenes Liedersingen“. Diese sind um 20.00 Uhr im Gasthaus Kreuz in Grißheim. Gesungen werden Volkslieder, aber auch Ohrwürmer - Schlagerlieder. An den Abenden besteht auch die Möglichkeit Wunschlieder aufzuschreiben, die beim nächsten Mal gesungen werden können. Willkommen sind Alle, die Lust am Singen oder zuhören haben. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Wichtig: Es entstehen keinerlei Pflichten. Schauen Sie doch einfach mal vorbei.



Zienkener Chor

Am 29. Januar 2013 findet um 20.00 Uhr die Generalversammlung der Chorgemeinschaft Zienken im Gemeindesaal in Zienken statt. Wir laden alle Mitglieder und auch interessierte Nichtmitglieder herzlich dazu ein. Es wird über eine Satzungsänderung abgestimmt werden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

RSV sammelt Papier

Am Samstag, 25. Januar, findet die Papiersammlung des Radsportvereins statt. Gesammelt werden Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge und Kartonagen. Es wird darum gebeten, das Altpapier ab 8.00 Uhr morgens gebündelt und sortiert am Straßenrand bereitzustellen. Wer den Sammelzeitpunkt verpasst, kann sein Papier oder seine Kartonagen bis 13.00 Uhr an der Mülldeponie vorbei bringen. Alle Materialien die nicht gesammelt werden dürfen und jegliche Art von Müll wird an den Bereitstellungsplätzen stehen gelassen. Die Helfer der Papiersammlung treffen sich spätestens um 7.30 Uhr an der Mülldeponie.

FCN: Rückrunde startet

Die Frauenmannschaft und die Herrenmannschaften des FC Neuenburgs haben das Training für die kommende Rückrunde in dieser Woche gestartet. Diesen Samstag (26.01.13) findet das erste Freundschaftsspiel der Herren in Buchholz statt. Anpfiff ist um 14.30 Uhr. Das Viertelfinale im Bezirkspokal bestreitet die Erste gegen Heitersheim am Samstag, den 23.02.2013 ab 14.30 Uhr.

T-Baller der Atomics

Das T-Ball Team der Neuenburg Atomics nahm am vergangenen Wochenende an einem internationalen Turnier in Rümlang in der Schweiz teil. Die Spielerinnen und Spieler im Alter von 4-8 Jahren trafen hier auf die Therwil Flyers, die Rümlang Kobras und die Feldkirch Cardinals. Mit viel Freude und Spass gingen die jungen Sportler aus Neuenburg in die Spiele und konnten alle drei Begegnungen gewinnen. Das Turnier im Züricher Vorort war vom lokalen Baseballverein bestens organisiert worden. Am Ende bekamen alle Teams eine tolle Medaille.

Sportfreunde Grißheim

Brunch zum Valentinstag

Am 17.02.2013 um 10.00 Uhr veranstalten die Sportfreunde Grißheim wieder einen Brunch in der Rheinhalle Grißheim. Es erwartet alle Besucher ein umfangreiches Frühstück mit ausschließlich frischen und frisch zubereiteten Speisen.

Hausgebeizter Lachs, frisch zubereitete Eiervariationen, Weißwürste, reichhaltige Brot- und Brötchenauswahl, Marmeladen, Honig, Müsli etc. Um die Mittagszeit werden wie gewohnt Suppen, 2 Warmgerichte, Salatbuffet sowie ein umfangreiches Dessertbuffet zubereitet. Kaffee und Säfte sind im Preis enthalten. Eine kostenlose Kinderbetreuung vor Ort wird es auch Familien mit Kindern leicht machen, unseren Brunch zu genießen. Der Unkostenbeitrag beträgt diesmal 22,00 €.

Es wird unbedingt um Anmeldung bis zum 10.02.2013 gebeten. Wir bitten um Voranmeldung per Banküberweisung auf folgendes Konto: Sportfreunde Grißheim, Kontonummer: 352144, BLZ: 68061505, Zweck: Brunch 2013. Es besteht

natürlich auch die Möglichkeit, Gutscheine für diese Veranstaltung auszustellen. Wir freuen uns auf viele Besucher und Freunde des guten Geschmacks.

SWR-Comedydystar

Vorverkauf beginnt: SWR3 Comedy mit Christoph Sonntag am 12.04.2013 um 20.00 Uhr im Stadthaus Neuenburg. Die Sportfreunde Grißheim sind stolz, dass mit dem aus Funk und Fernsehen bekannten SWR3-Comedian Christoph Sonntag ein großer seines Faches verpflichtet werden konnte. Mit seinem bekannten Programm AZNZ (alte Zeiten, neue Zeiten) versteht es der Comedian, jung und alt in seinem Programm zu fangen. Dieses einmalige Event sollte sich keiner entgehen lassen. Karten gibt es ab sofort zu kaufen. Der Kartenpreis beträgt im Vorverkauf 26,50 € zu beziehen unter Telefon: 0170-1665735 oder per email unter: a.herr@probono-personal.de. Karten sind zudem unter www.reservixx.de oder bei den Vorverkaufsstellen der Badischen Zeitung erhältlich.



FCN: Turniersieg in Reute

Am 28.12.12 spielte die F2-Jugend des FCN beim alljährlichen Hallenjugendturnier in Reute. Durch ihre spielerische Leistung und ihre starke Torbilanz schafften Sie es ins Finale gegen den SV Eendingen. Nach einem schönen Spiel und einem direkt verwandelten Eckball konnten wir einen ungefährdeten 5:0 Finalsieg feiern und wurden ungeschlagen Turniersieger.

KC Fortuna Neuenburg

Mit 2 Niederlagen im Gepäck, mussten die Aktiven der SG Neuenburg-Bad Krozingen am Samstag das Stadthaus verlassen. Zunächst unterlag die 3. Mannschaft dem KC Viktoria Feldkirch mit 2345:2438 Kegel. Einzig Herbert Kappeler mit 425 und Comebacker Markus Schulz mit 407 Kegel, knackten die 400er Marke. Weiter spielten: Michael Sonnenberg 386, Edwin Geng 383, Hubert Meier 383 und Hans-Peter Held mit 361 Kegel. Danach musste sich die 2. Mannschaft, dem Tabellennachbarn KC Vollkugel 85 Freiburg, geschlagen geben. Die Niederlage war nicht nur unglücklich, sondern auch absolut unnötig und sehr bitter. Trotz eines respektablen Vorsprungs wurde die Partie noch mit 5046:5052 Kegel verloren. Mit 887 Kegel war Mike Winter bester Akteur der SG. Die weiteren Ergebnisse: Werner Günthner 863, Jürgen Selz 841, Bertram Imhof 829, Heinrich Kienzler 822 und Konrad Schmidt mit 804 Kegel. Somit befindet sich die Zweite in allerhöchster Abstiegsgefahr. Eine tolle Mannschaftsleistung bot die 1. Mannschaft im Spiel beim KSC BW Denzlingen. Alle 6 Spieler erreichten hier die 900er Marke. Mit 5557:5308 Kegel wurde das Spiel deutlich gewonnen und man heimste weitere 2 Punkte, im Kampf um die Meisterschaft, ein. Überragender Spieler war Richard van Stee-

nis, der mit 1009 Kegel das Highlight setzte. Die weiteren Kegler waren: Hubert Bierle 920, Alexander Süße 913, Ralf Fader 910, Toni Piccirilli 905 und Fred Richter mit 900 Kegel. Trotz einer ansprechenden Leistung, hatten die Frauen am Sonntag bei Blau-Weiß Freiburg 2 kaum eine Chance und unterlagen deutlich mit 2520:2651 Kegel. Beste Spielerin war auf Seiten des KC Fortuna, Nicole Radtke mit starken 452 Kegel. Britta Meier 439, Rosa Schmidt 421, Sandra Kappeler 419, Gaby Escher 408 und Jutta Engler mit 381 Kegel, vervollständigten das Ergebnis. Am kommenden Wochenende pausiert die Spielrunde.

Frauenverein Steinenstadt

Es sind noch einige wenige Plätze frei für die Berlinfahrt des Frauenvereins Steinenstadt vom 30.05. bis 02.06.2013. Auch Nichtmitglieder können gerne mitfahren. Wir übernachten in einem Vier-Sterne-Hotel in Berlin-Neukölln. Auf dem Programm stehen u.a. eine Stadtrundfahrt in Berlin, Besuch des Bundestages, Besuch von Schloss Sanssouci. Es steht genügend Zeit für eigene Unternehmungen zur Verfügung. Der Preis beträgt € 259,-/Person. Infos unter Tel. 07635/822645 (Ulla Mayer) oder Tel. 07635/8949 (Monika Drexler).

Grißheim: Schmutzige Dunschdig

Der Musikverein Grißheim und die Sportfreunde Grißheim präsentieren am Schmutzige Dunschdig, 07.02.2013 in der Rheinhalle Grißheim „Was um alles in der Welt ist VolXpop“. VolXpop ist poppige Volksmusik mit Spaß an der Freude gespielt. Wälderblut steht für VolXpop aus dem Schwarzwald und beeindruckt durch seine Vielseitigkeit. Sowohl das Angebot an Instrumenten als auch das musikalische Repertoire ist so bunt gemischt, dass man

die Combo kaum stilistisch einordnen kann. So kommt es vor, dass nach dem Trompeten Echo gleich zu Highway to hell abgerockt werden kann.

Zünftige Volksmusik, satter Partysound und auch die mitreißenden Eigenkompositionen der Jungs sind ein Grund für ihre große Fangemeinschaft. Drei CDs hat das Trio bereits gefüllt und einzelne Werke sind auch auf so manchem Schlager- und Volksmusik-Sampler vertreten.



Chiara Horning bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften in Zöblen erfolgreich

Katastrophaler Beginn mit fulminantem Ende, so könnte man den Verlauf der BaWü-Meisterschaften am vergangenen Wochenende (11.-13. Jan. 2013) für Chiara Horning aus Neuenburg, für den SC Muggenbrunn startend, beschreiben. Am Freitag im Slalom, eigentlich Chiara's Paradedisziplin, brach am Start durch fehlende Starterinnen Hektik aus und so hechtete man sich ohne Konzentrationsphase aus der Startschranke. Zwei „Faststürze“ begruben alle Hoffnungen auf einen vorderen Platz.

Tag 2, der Riesenslalom, brachte einen tollen 3. Platz im Jahrgang 2000 und insgesamt in der Klasse U14 einen 8. Platz.

Doch am 3. Tag, Chiara erst so richtig warmgefahren, schwächelten die Ersten und schieden in dem vereisten schwierigen Vielseitigkeits-Riesenslalom aus. Mit zwei hervorragenden Läufen schob sich die zwölfjährige Chiara, nach dem



1. Durchgang noch 5., auf den 3. Platz aller U14 Fahrerinnen vor und wurde sogar von allen Teilneh-

merinnen (incl. U16) Siebte. Freudestrahlend beendete die Neuenburgerin das anstrengende Wo-

chenende und kann hochmotiviert die nächsten Rennen in Angriff nehmen. ■

Handball: Ergebnisse und Vorschau

Alle Aktiven-Mannschaften starten mit einem Sieg ins neue Jahr!

Im Rückspiel gegen die SG Könd./Ten. III glückte den Herren I die Revanche trotz einer engen Personalsituation mit einem überraschend deutlichen 35:27 Sieg. Mit einer konzentrierten Abwehrleistung konnten die Damen I ihre Pechsträhne in der Müllheimer Halle durchbrechen und einen ungefährdeten Sieg gegen den TV Gengenbach erzielen.

Auch die zweiten Mannschaften der HG konnten sich in ihren Spielen souverän gegen ihre Gegner behaupten, so dass die HG fulminant ins neue Jahr startete.

Ergebnisse aktueller Spieltag:

Damen I HG Müllh/Neu - TV Gengenbach 25:14
 männl. B-Jugend SG Waldk/Denz - HG Müllh/Neu 28:23
 weibl. B-Jugend ESV Weil a. Rh - HG Müllh/Neu 29:12
 Herren I HG Müllh/Neu - SG Könd/Tening 3 35:27
 Herren II HG Müllh/Neu 2 - SF Eintr. Frbg 2 35:18
 Damen II HG Müllh/Neu 2 - TSV Frbg-Zäh. 3 10:7
 männl. A-Jugend HG Müllh/Neu -

TuS Ringsheim 33:40
 männl. D-Jugend HG Müllh/Neu - ESV Weil a. Rh 27:14

Ausblick kommender Spieltag:

Damen I Sa, 26.01.13, 18.00 Uhr
 TB Kenzingen - HG Müllh/Neu
 männl. B-Jugend So, 27.01.13,

16.00 Uhr SG Allen/Dett - HG Müllh/Neu
 weibl. B-Jugend So, 27.01.13, 13.30 Uhr
 TB Kenzingen - HG Müllh/Neu alt..
 Herren I So, 27.01.13, 18.15 Uhr
 TSV Frbg-Zäh. 2 - HG Müllh/Neu
 männl. A-Jugend So, 27.01.13,

15.30 Uhr HC Emmendingen - HG Müllh/Neu
 weibl. C-Jugend So, 27.01.13, 10.30 Uhr
 TB Kenzingen - HG Müllh/Neu
 weibl. E-Jugend So, 27.01.13, 11.30 Uhr
 TSV Frbg-Zäh. - HG Müllh/Neu ■

Fasnachts-/Scheibenfeuer in der Gesamtstadt

Nun wird wieder damit begonnen, die Fasnachts-/Scheibenfeuer mit Holz aufzusetzen. Es wird darum gebeten, nur unbehandeltes Holz auf den Plätzen anzuliefern. Wer sich nicht an die Vorschriften hält, muss zurückgewiesen werden. Das Abladen außerhalb der Annahmezeiten ist untersagt und wird bei Missbrauch zur Anzeige gebracht.

Die Feuerstellen werden von Amts wegen kontrolliert. Beim Auffinden von behandeltem Holz wie z.B. lackiertes, gebeiztes, kunststoffüberzogenes oder von Sperrmüllgegenständen wie Möbel, Matratzen usw. muss ein Abbrennen des Feuers untersagt werden. Auch die Anlieferung von Wurzelstöcken muss abgelehnt werden, da

diese nicht verbrennen und daher nach dem Feuer entsorgt werden müssen.

Annahme von Holz und Reisig auf den Fasnachts-/Scheibenfeuerplätzen:

Neuenburg am Rhein

Samstag, den 26.01.2013, 02.02.2013 und 09.02.2013 in der Zeit von jeweils 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr.
 Samstag, den 16.02.2013 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Stadtteil Grißheim

Samstag, den 02.02.2013, 09.02.2013 in der Zeit von jeweils 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr.
 Samstag, den 16.02.2013 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Stadtteil Zienken

Samstag, den 02.02.2013, 09.02.2013 und 16.02.2013 in der Zeit von jeweils 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

Stadtteil Steinenstadt

Samstag, den 09.02.2013 und 16.02.2013 in der Zeit von jeweils 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Das Fasnachts-/Scheibenfeuer findet in Neuenburg am Rhein, Grißheim und Steinenstadt am Samstag, den 16.02.2013, bei Einbruch der Dunkelheit um ca. 18.00 Uhr, statt. Nur im Stadtteil Zienken findet das Feuer traditionell am Sonntag, den 17.02.2013, ab ca. 18.00 Uhr, statt. Für Bewirtung ist auf allen Plätzen gesorgt. ■

Kirchen

Evangelische Kirche Neuenburg

Freitag, 25. Januar

16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)
19.30 Uhr Kings Cross (ab 14 Jahre)

Sonntag, 27. Januar

10 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der Neuzugezogenen (Pfr. A. Graf)
9.40 Uhr Kindergottesdienst Vaterhaus (1.-7. Klasse), Regenbogen-Gruppe (3-6 Jahre), Igelnest (0-3 Jahre)
15 Uhr Spielenachmittag im Gemeindezentrum

Montag, 28. Januar

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppen

Dienstag, 29. Januar

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
20 Uhr Glaubensgrundkurse im Gemeindezentrum

Mittwoch, 30. Januar

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppen
15.30 und 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 31. Januar

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppen
15.45 Uhr Kidstreff (1.-4. Klasse)

Freitag, 1. Februar

16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)
19.30 Uhr Kings Cross (ab 14 Jahre)

Grißheim

Sonntag, 27. Januar

9.00 Uhr Gottesdienst in Grißheim
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Buggingen

Steinenstadt

Sonntag, 27. Januar

18.00 Uhr Gottesdienst in der St. Barbara Kirche in Steinenstadt
19.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche in Auggen

Mittwoch, 30. Januar

19.30 Uhr in Mauchen (Sankt Nikolaus Kapelle): Innehalten – Zeit mit Gott genießen

Katholische Kirche Neuenburg

Samstag, 26. Januar

17.45 Uhr Neuenburg Sakrament der Versöhnung – Beichte (Msgr. Moser)

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe am Vorabend (Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Männergesangsvereins Neuenburg am Rhein e.V.; Ludwig und Erna Brändle)

17.45 Uhr Steinenstadt Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Ganz)

18.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Steinenstadt Heilige Messe am Vorabend (Gedenken an Wilhelm Trautwein)

Sonntag, 27. Januar

9.00 Uhr Grißheim Heilige Messe
10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe mit feierlichem Taufgedächtnis zur Vorbereitung auf die Erstkommunion

16.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet in der Liebfrauenkirche
17.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

Montag, 28. Januar

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe im Seniorenzentrum St. Georg

Dienstag, 29. Januar

18.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Steinenstadt Heilige Messe (Gedenken an Wilhelm Martin)

Mittwoch, 30. Januar

7.30 Uhr Neuenburg Morgenlob – Laudes im Seniorenzentrum St. Georg

10.00 Uhr Neuenburg Beten in den Anliegen der Welt
19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

Donnerstag, 31. Januar

19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe (Gedenken an Fridolin Bächlin und Gedenken an Eltern Jung und Buß und Schwager)
19.30 Uhr Neuenburg Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen (bis 20.30 Uhr)

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



Hallenbad

für Sport & Freizeit



Öffnungszeiten
Mo - Fr 15 - 20 Uhr
Sa 12 - 17 Uhr
So 9 - 17 Uhr

montags 14 - 15.00 Uhr
Seniorenschwimmen

mittwochs 10 - 12 Uhr
Damenbad Mutter & Kind

Mo, Di, Do, Fr 6 - 8 Uhr &
Di, Do, 10.30 - 12 Uhr
Frühschwimmen

Mittwoch 15 - 16.30 Uhr
Wasserspiele für Kinder

Einfach mal untertauchen!

Neuenburg am Rhein • Freiburger Straße 11
Bushaltestelle »Hallenbad / Friedhofstraße« • 07631 / 700150

Freitag, 1. Februar

8.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz

17.00 Uhr Neuenburg Abendlob – Vesper im Seniorenzentrum St. Georg

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe
19.30 Uhr Grißheim Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen (bis 20.00 Uhr)

Erstkommunionweg

Taufgedächtnisfeier am Sonntag 27.01. um 10.30 Uhr in der Liebfrauenkirche in Neuenburg (bitte die Taufkerzen mitbringen), anschließend gemeinsames Mittagessen (jeder bringt etwas mit). Thematika Einheit: Heilige Messe (Wortgottesdienst), Ende 14.00 Uhr.

Restmüll, gelbe Säcke & Papiersammlung

Der Abfuhrtermin in Neuenburg und in den Stadtteilen für den Restmüll und die gelben Säcke ist auf Montag, 28. Januar, festgelegt.

Die Papiersammlung in der Kernstadt findet morgen, Samstag, 26. Januar, statt. Es sammelt der Radsportverein.



Evangelische Kirchengemeinde Neuenburg-Zienken

Neu in Neuenburg? Heimat ist mehr als nur ein Dach über dem Kopf!

Die meisten Mitglieder unserer Evangelischen Kirchengemeinde Neuenburg sind nicht hier geboren, sondern im Laufe der vergangenen Jahre und Jahrzehnte hergekommen und haben hier eine Heimat gefunden – auch in unserer Kirchengemeinde. Eine Heimat finden, ist mehr als

ein Dach über dem Kopf zu haben. Es sind Menschen, die einen verstehen, Begegnungen die uns bereichern, Orte an denen Leib und Seele Ruhe finden.

Gerne wollen wir Sie auf diesem Weg begleiten eine Heimat auch in unserer Kirchengemeinde zu finden.

So laden wir Sie ganz besonders zum Gottesdienst am 27. Januar um 10.00 Uhr in die Evangelische Kirche ein. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es einen Kirchenkaffee, der die Gelegenheit bietet neue Menschen kennenzulernen und einen kleinen Einblick in unsere Gemeinde zu gewinnen. Wir freuen uns sehr, wenn wir Sie persönlich kennenlernen.

Unseren Kirchturm erkennt man seit vielen Jahren daran, dass sich ein Storchennest auf ihm befindet – Denn auch Zugvögel brauchen Rastplätze, auch wenn Sie irgendwann wieder weiter ziehen!

Ihr Pfarrehepaar
Armin und Sabine Graf



Heiligabend: Neuenburg machte sich auf den Weg

Zahlreiche Neuenburger machten sich am Heiligen Abend 2012 auf den Weg. Jedoch nicht zum Rhein, wie das Motto der Landesgartenschau lautet, oder zur Verwandtschaft, wie es viele Familien in der Weihnachtszeit machen. Nein, sie machten sich auf den Weg zur Krippe!

Damit folgten Sie der Einladung der Evangelischen Kirchengemeinde, die an Stelle ihres traditionellen Stadthausgottesdienstes, zum Weg zur Krippe einlud. Viele wussten nicht was sie erwartet,

einige waren bis aus Freiburg gekommen, um sich auf diese Form des Weihnachtsfestes einzulassen. Auch die Kirchengemeinde wusste nicht, wie wohl die Resonanz sein würde.

Am Ende wurden alle mit einem besonderen Weihnachtserlebnis belohnt. So konnten die Besucher auf dem Platz vor der Stadtbibliothek erleben, wie ein römischer Hauptmann zur Volkszählung aufrief und die Hirten sich auf die Suche nach dem Heiland machten. Unter Führung eines Hirten kamen sie dann in die überfüllte Herberge, die im Stadthaus aufgebaut war, und statt weihnachtlicher Stimmung vorweihnachtliche Hektik verströmte. Und schließlich führte der Hirte die Besucher in seinem Gefolge zur Erlöserkirche, die nur durch einen einfachen Bretterstall zu betreten war. Dort kamen sie nun an der Krippe an und nahmen an den Gedanken teil, die Menschen in unterschiedlichsten Lebenssituationen beim Anblick des neugeborenen Kindes hatten. Aber sie kamen auch an Weihnachten an, mit einer neuen nicht alltäglichen Erfahrung!

„An Weihnachten kam Gott zu den Menschen. Wir wollen die Menschen mitnehmen, in einer Bewegung zu Gott“ so hatte Pfarer Armin Graf die Idee formuliert, die am Anfang der drei Stationen auf dem Weg zur Krippe stand. Viele waren mitgekommen und die Gespräche am Ende des Gottesdienstes machten deutlich, dass sich viele nicht nur durch die Stadt bewegt hatten, sondern das Erlebte sie ganz persönlich bewegte.



KIDS-CAMP 03.-10.08.2013



WIKINGERLAGER ABENTEUER AM SEE

Campingplatz am Schlüchtsee im Schwarzwald
Teilnehmerbeitrag: 135 € (Anmeldung bis 01.Mai: 120 €)
Anmeldegebühr: 20 € (zur verbindlichen Anmeldung)

FÜR ABENTEUERER/INNEN VON 8-12 JAHREN!

Die Seeluft lockt und es riecht gewaltig nach Abenteuer!
Es erwarten Euch spannende Herausforderungen und Überraschungen! Meldet Euch schnell an, die Plätze auf den Schiffen sind rar und begehrt!
Ein Wikinger lässt sich von nichts aufhalten!

Anmeldung: www.KircheNeuenburg.de
Infos: Daniel de Jong, Tel. 07631-9357468

KIDS DAYS MIT DEM SCHLUNZ

Ein Angebot in den Faschingsferien
für Kinder der 1.- 4.Klasse:

14. bis 16. Februar 2013
(Donnerstag bis Samstag)
jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr

Abschlussgottesdienst:
Sonntag, den 17.02. um 10.00 Uhr



Der Schlunz, ein Junge, der sein Gedächtnis verloren hat, landet bei der Familie Schmidtsteiner und erlebt mit Lukas und Nele jede Menge Abenteuer und lustige Streiche.

KOMM MIT UND LERNE SIE KENNEN!

Drei schlunzige Nachmittage mit Workshops, Spielen, Liedern und spannenden Geschichten warten auf dich. Melde dich schnell an, denn die Teilnehmerzahl ist begrenzt!
Anmeldeschluss ist der 10.02.2013.
(Ein Unkostenbeitrag von 5€ wird erbeten).

Anmeldung: www.KircheNeuenburg.de
Infos: Daniel de Jong, Tel. 07631-9357468